



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Ekkehard Klug (F.D.P.)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur

Anschluss schleswig-holsteinischer Hochschulen und Forschungseinrichtungen an das neue Gigabit-Wissenschaftsnetz („Internet2“)

Vorbemerkung des Fragestellers:

Nach zweijähriger Vorlaufphase hat der Verein Deutsches Forschungsnetz (DFN) am 30. Juni 2000 gemeinsam mit der Bundesbildungsministerin und dem Vorstand der Deutschen Telekom AG die ersten Netzknoten des neuen Gigabit-Wissenschaftsnetzes G-WiN („Internet2“) in Betrieb genommen. Mit Anschlüssen bis zu 2,5 Gbit/s soll das G-WiN das bisherige Breitband-Wissenschaftsnetz B-WiN (maximal 155 Mbit/s) ersetzen.

Hierzu frage ich die Landesregierung:

1. Sind die schleswig-holsteinischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen bereits an das neue Gigabit-Wissenschaftsnetz angeschlossen?
Im Falle der Verneinung: Wann soll deren Einbeziehung in das G-WiN - ggf. in welchen Schritten - erfolgen?

Die Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen sind seit Mitte 2000 in der Umstellungsphase auf das Gigabit-Wissenschaftsnetz. Diese soll bis Mitte November 2000 abgeschlossen sein.

2. Welche Kosten (a. für einmalige Investitionen, b. für jährliche Entgelte) ergeben sich für das Land bzw. für die einzelnen Hochschulen und Forschungseinrichtungen voraussichtlich bzw. nach vorliegenden Daten aus der Einbeziehung in das neue Gigabit-Wissenschaftsnetz?

Hochschule/Einrichtung	Einmalige Investitionen	Jährliche Entgelte
Universität Flensburg	--- *	--- *
CAU-Kiel einschl. IPN, Institut für Meereskunde, Universitätsklinikum Kiel	53.185,94 DM	638.000,00 DM
Medizinische Universität Lübeck (MUL)	60.000,00 DM	464.000,00 DM
FH Flensburg	32.000,00 DM	139.200,00 DM
FH Kiel	105.534,87 DM	139.200,00 DM
FH Lübeck	7.614,53 DM	139.200,00 DM
Musikhochschule Lübeck	3.800,00 DM	40.600,00 DM
Muthesius Hochschule	6.500,00 DM	58.000,00 DM
Fachhochschule Westküste	0,00 DM	75.400,00 DM
Forschungszentrum Borstel	2.217,33 DM	40.600,00 DM
GEOMAR	3.000,00 DM	58.000,00 DM
Institut für Weltwirtschaft	3.480,00 DM	58.000,00 DM

* Die Universität Flensburg realisiert die Internetanbindung ab Oktober 2000 über einen örtlichen Provider, die einmaligen Kosten belaufen sich auf DM 123.300,- und die jährlichen auf DM 80.000,00.

3. Zum Vergleich: In welcher Höhe hatten die schleswig-holsteinischen Hochschulen im Jahre 1999 entsprechende Kosten für die Nutzung des bisherigen Breitband-Wissenschaftsnetzes zu tragen?

Für die schleswig-holsteinischen Hochschulen entstanden für die Anbindung an das Breitband-Wissenschaftsnetz im Jahr 1999 die folgenden Entgelte:

Hochschule/Einrichtung	Entgelte 1999
Universität Flensburg	28.419,95 DM
CAU-Kiel einschl. IPN, Institut für Meereskunde, Universitätsklinikum Kiel	602.040,00 DM
Med. Universität Lübeck	508.660,00 DM
FH Flensburg	182.700,05 DM
FH Kiel	132.240,05 DM
FH Lübeck	182.700,05 DM
Fachhochschule Westküste	41.876,00 DM
Muthesius Hochschule	28.419,95 DM
Musikhochschule Lübeck	28.419,95 DM

Das MBWFK unterstützte die Hochschulen im Jahr 1999 mit einem Zuschuss i.H. von insgesamt DM 240.000,00. Dieser Zuschuss ist ab dem Jahr 2001 in die Haushalte der einzelnen Hochschulen übertragen worden.